



FESTSCHRIFT

1925
-
2025

100 JAHRE



INHALTSVERZEICHNIS - 100 Jahre SVE

Grußworte	3-8
Ehrungsmitglieder	11
Chronik SVE - 1925-1950.....	12-15
Chronik SVE - 1950-1975.....	16-19
Chronik SVE - 1975-2000.....	20-23
Chronik SVE - 2000-2025.....	24-27
Meister- & Relegationsmannschaften.....	30-36
Von Vorstand zu Vorstand (Doppelinterview).....	40-43
Unsere Aktiven	46-55
Theater	58-59
Sportheim - Bau, Erhalt und Sonnenpower.....	62-64
AH-Events (Ausflüge und Essen).....	66-69
Kabarett in Erli	70-71
Schlossgartenfest	73
Kirchweih-Essen	74-75
Erlach goes UK	77
Festauschuss & Festschrift.....	79
Aktuelle Vorstandschaft.....	81
Danksagung und Impressum.....	85
Gedenken an die verstorbenen Mitglieder.....	86

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des SV Erlach,

100 Jahre SV Erlach! Wenn das kein Grund ist, gebührend zu feiern. Ich beglückwünsche den Erlacher Sportverein zum 100-jährigen Jubiläum. Besonders freut es mich, unsere internationalen Gäste, den FC Allendale aus Wimborne, mit ihren Fans begrüßen zu können.



Auch wenn die Fußballabteilung über viele Jahre das Aushängeschild des SV Erlach war, liegt der Ursprung bei 25 sportbegeisterten Einheimischen, die am 4. Juli 1925 den TV Erlach ins Leben gerufen haben. Es dauerte einige Jahre, bis der Fußball seinen Einzug hielt und der 2. Weltkrieg ließ die sportlichen Aktivitäten gänzlich ruhen. Bis es im Februar 1946 wieder los ging. Aber auch in den Folgejahren war es ein stetiges Auf und Ab.

1970 nahm der Fußball dann so richtig Fahrt auf und seitdem wurde regelmäßig und erfolgreich Fußball gespielt. Mein Vorgänger Hans Otto Mayer hat in seiner 41-jährigen Amtszeit den Grundstein für den Erfolg gelegt. Es wurden zwei Plätze und ein Sportheim gebaut. So dauerte es nicht lange und der sportliche Höhenflug mit drei Aufstiegen hintereinander bis in die Bezirksliga war perfekt. Erlach war in den 90er-Jahren als Bezirksligist überregional bekannt und es wunderte viele Fußballfans, wie erfolgreich so ein kleiner Dorfverein sein konnte.

Aber wie das im Leben so ist: nichts hält ewig und so haben wir, nüchtern betrachtet, nach einer so erfolgreichen Zeit heute nicht mal mehr eine Fußballmannschaft. Aber die Vorstandschaft hat rechtzeitig die Zeichen der Zeit erkannt und den Verein breiter aufgestellt. Erfreulicherweise steigt die Mitgliederzahl dank vieler Aktivitäten und gesellschaftlicher Veranstaltungen. Letztlich ist es ein Geben und Nehmen. Denn wir brauchen die Unterstützung unserer Mitglieder, beispielsweise, wenn es um den Erhalt der Sportanlage ohne Spielbetrieb geht, dringend.

Einher geht das natürlich mit einem gut funktionierenden und innovativen Team an der Spitze des Vereins, das weiterhin viel Herzblut und Energie investieren wird, um dem SV Erlach eine gute und lange Zukunft zu bescheren.

Mit sportlichen Grüßen

Euer Harald Meyer





100 Jahre SV Erlach – das bedeutet 100 Jahre gelebte Gemeinschaft, sportliche Leidenschaft und ehrenamtliches Engagement.

Es bedeutet ein ganzes Jahrhundert, in dem Menschen sich zusammengefunden haben, um gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen: einen Verein, der weit mehr ist als nur ein sportlicher Treffpunkt.

Denn wer einem Verein wie dem SV Erlach angehört – ob als aktives Mitglied oder Unterstützer – der weiß: Hier geht es nicht nur um Tore, Training oder Tabellenplätze. Hier geht es um Zusammenhalt, um Fairness, um das Miteinander von Generationen. Hier wird Gemeinschaft nicht nur gesagt, sondern gelebt.

Mit seinen vielfältigen Angeboten – vom Fußball über Damen-Gymnastik und Yoga bis hin zum Eltern-Kind-Turnen – schafft der SV Erlach Räume für Bewegung und Begegnung. Er bringt Menschen in verschiedenen Lebensphasen zusammen, stärkt das Wir-Gefühl im Ort und fördert Körper und Geist. Das ist gerade heute, in einer Zeit voller individueller Wege und digitaler Entfremdung, ein unschätzbar wertvoller Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Ein solches Jubiläum ist immer auch Anlass, innezuhalten und Danke zu sagen: Allen, die sich im Lauf der Jahrzehnte eingebracht haben – ob auf dem Platz, im Training, bei der Organisation oder im Hintergrund. Sie alle haben dazu beigetragen, dass der SV Erlach heute mit Stolz auf seine hundertjährige Geschichte blicken darf.

Umso schöner, dass dieses Jubiläum vom 29. bis 31. Mai 2025 in einem großen Festwochenende gefeiert wird – ein echtes Highlight im Jahreskalender und ein wunderbarer Ausdruck gelebter Dorfgemeinschaft.

Im Namen des Landkreises Würzburg gratuliere ich ganz herzlich zu diesem besonderen Jubiläum. Ich wünsche dem SV Erlach weiterhin viel Energie, frischen Wind und vor allem: viele Menschen, die sich mit Herz und Überzeugung für diesen Verein einsetzen. Auf die nächsten 100 Jahre!

Thomas Eberth
Landrat

Liebe Mitglieder des SV Erlach, sehr geehrte Festgäste aus nah und fern,

100 Jahre SV Erlach, sicherlich ein Grund zu feiern, zurück zu blicken, aber auch sich auf die kommenden Jahre, mit all seinen Herausforderungen, einzustellen.

Zu diesem Jubiläum von der Stadt Ochsenfurt, seinen Bürgern, aber auch von mir ganz persönlich, herzliche Glückwünsche!



100 Jahre SV Erlach sind geprägt von vielen sportlichen, persönlichen und gesellschaftlichen Höhen und Tiefen. In all den Jahren, seit es den SV Erlach gibt, sind Sie stets ein aktiver und erfolgreicher Verein gewesen, aber auch ein wichtiger Bestandteil unserer Stadt-Gemeinschaft.

Vor allem haben Sie durch Ihre engagierte Arbeit viele junge Menschen für den Sport begeistert, aber auch das gesellschaftliche Leben im Ochsenfurter Ortsteil Erlach bereichert.

Für diesen Einsatz möchte ich Ihnen Dank und Anerkennung aussprechen sowie herzlich gratulieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen weiterhin ein reges Vereinsleben und viele sportliche Erfolge. Herzliche Glückwünsche zu 100 Jahre SV Erlach!

Mit sportlichen Grüßen
Ihr Erster Bürgermeister



Peter Juks

**Der SV Erlach bedankt sich ganz herzlich beim Förderverein Ochsenfurt für
Städtepartnerschaft und int. Begegnung e. V. für dessen Unterstützung.**



Liebe Sportlerinnen und Sportler des SV Erlach, sehr geehrte Damen und Herren,

sehr herzlich gratuliere ich Ihnen, liebe Mitglieder des SV Erlach und Ihrem ganzen Verein, zum 100-jährigen Bestehen.

In den vergangenen 100 Jahren hat der SV Erlach nicht nur maßgeblich zur sportlichen Entwicklung in Erlach beigetragen, sondern auch einen wertvollen Treffpunkt für Sportbegeisterte aller Altersgruppen geschaffen. Ihr unermüdliches Engagement fördert nicht nur den Sport, sondern stärkt zugleich das gesellschaftliche Miteinander und den Gemeinsinn in Erlach und der Stadt Ochsenfurt. Dafür möchte ich Ihnen meinen persönlichen Dank aussprechen.

Mit einem vielfältigen Angebot ermöglicht der Verein Menschen jeden Alters, sich sportlich zu betätigen und gemeinsam aktiv zu sein. Von den jüngsten Fußballbegeisterten im Bambini-Soccer bis hin zur Altherrenmannschaft – hier findet jeder seine sportliche Heimat. Darüber hinaus bieten Programme wie Eltern-Kind-Turnen, Mama-Fitness-Kurse, Yoga oder Damen-Gymnastik zahlreiche Möglichkeiten, sich zu bewegen und etwas für das eigene Wohlbefinden zu tun.

Mein Dank gilt nicht nur den Sportlerinnen und Sportlern, die über die Jahre hinweg Erfolge erzielt haben, sondern auch all den Engagierten, die vor und hinter den Kulissen den Verein am Laufen halten. Ihr Einsatz sorgt dafür, dass der Verein reibungslos funktioniert und gute Rahmenbedingungen für sportliche Erfolge geschaffen werden.

Gerade heute spielt der Sport eine besonders wichtige Rolle – nicht nur, wenn es um Leistung und Erfolge geht, sondern vor allem als Quelle der Freude und als wertvolle Unterstützung in der persönlichen Entwicklung. Sport vermittelt essenzielle Werte wie Teamgeist, Verantwortung und Selbstbewusstsein und führt Menschen in einer zunehmend polarisierenden Gesellschaft zusammen. Der SV Erlach leistet hier eine beachtliche Arbeit, auch für Kinder und Jugendliche.

Für die Zukunft wünsche ich immer begeisterte Sportlerinnen und Sportler sowie engagierte Ehrenamtliche, die den SV Erlach so lebendig und erfolgreich halten, wie er es in seinem Jubiläumsjahr ist.

Ihr und Euer Volkmar Halbleib
Landtagsabgeordneter

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

herzlichen Glückwunsch zum 100-jährigen Bestehen unseres Sportvereins Erlach! Unser SVE ist weit mehr als nur ein Ort für Bewegung und Wettkampf. Er ist ein Treffpunkt für Jung und Alt, ein Raum, in dem Freundschaften entstehen, Teamgeist gelebt wird und Zusammenhalt gestärkt wird.



In den letzten zehn Jahren hat sich unser SVE neu erfunden und breiter aufgestellt. Konsequenterweise an den Bedürfnissen der Mitglieder ausgerichtet gibt es Fitnessangebote für Jung und Alt, Yoga- und Tanzkurse, sowie seit Neuestem sogar Tischtennis.

Über Generationen hinweg hat der SVE zur Identität unseres Dorfes beigetragen und ist aus dem gesellschaftlichen Leben nicht wegzudenken.

Gerne denke ich zurück an die Schlossgartenfeste, bei denen das ganze Dorf mithilft, Theateraufführungen im Schlossgarten, Faschings-, 1. Mai- oder Kirchweihfeiern im Sportheim sowie die großen Weihnachtsfeiern beim Bogner oder später im Sportheim. Dorf und Sportverein gehören zusammen. In einer beeindruckenden Gemeinschaftsleistung wurden Sportplätze und das Sportheim gebaut, das seitdem Raum bietet für ungezählte Feiern und Veranstaltungen der Erlacher Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Besonders freut es mich, Gäste des FC Allendale anlässlich des 100-jährigen Jubiläums in Erlach begrüßen zu dürfen. Der SVE trägt so dazu bei, die Partnerschaft von Ochsenfurt und Wimborne mit Leben zu erfüllen. Ich danke allen Mitgliedern, allen Ehrenamtlichen, insbesondere den Trainerinnen und Trainern sowie denen, die sich um den Erhalt der Plätze, des Sportheims und den Wirtschaftsbetrieb im Sportheim kümmern, und allen Verantwortlichen, die sich in den vergangenen 100 Jahren mit Herzblut und Engagement für den Sportverein Erlach eingesetzt haben. Ohne Sie wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Ebenso gilt mein Dank allen Förderern, Unterstützern und Freunden des Vereins.

100 Jahre SVE – ein großartiger Verein getragen von großartigen Menschen! Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern des Jubiläumsfestes schöne Stunden voller Freude, gemeinsamer Erinnerungen und neuen Begegnungen. Feiern wir dieses großartige Ereignis gebührend – auf die nächsten 100 Jahre! Herzliche Grüße

Tilo Hemmert

3. Bürgermeister der Stadt Ochsenfurt und Ortssprecher Erlach



**Liebe Sportfreunde,
sehr geehrte Damen und Herren,
verehrte Gäste,**

heute ist ein ganz besonderer Tag – 100 Jahre SV Erlach!
Ein Jahrhundert voller Leidenschaft, sportlichem Ehrgeiz, Zusammenhalt und natürlich: Ehrenamt.

Im Namen aller, die sich dem Ehrenamt verschrieben haben, möchte ich heute Danke sagen. Danke an alle, die in diesen 100 Jahren ihren Teil dazu beigetragen haben, diesen Verein im Ortsteil von Ochsenfurt zu dem zu machen, was er heute ist – ein echtes Herzstück unserer Gemeinschaft.

Besonders hervorheben möchte ich an dieser Stelle Eure beiden Vorstände, Hans-Otto Mayer und Harald Meyer, die sich mit unermüdlichem Einsatz, mit Herzblut und einer beeindruckenden Führungsqualität um den Verein verdient gemacht haben. Sie haben es verstanden, Tradition mit Zukunft zu verbinden und den SV Erlach nicht nur sportlich, sondern auch menschlich auf ein starkes Fundament zu stellen.

Ehrenamt bedeutet oft: Viel Arbeit im Hintergrund, wenig Sichtbarkeit im Vordergrund. Doch heute soll genau dieses Engagement sichtbar werden – und vor allem gewürdigt. Ihr beide habt - jeder auf seine Art - den Verein nicht nur geführt, sondern inspiriert. Ihr habt motiviert, unterstützt, gestaltet – und nie den Blick für das Wesentliche verloren: den Menschen im Verein.

Ich wünsche dem SV Erlach für die nächsten 100 Jahre weiterhin so starke Schultern, wie ihr es seid – und allen Ehrenamtlichen den Respekt und die Anerkennung, die sie verdienen.

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum – und vielen Dank!

Helmut Wittiger
Kreis-Ehrenamtsbeauftragter Würzburg des Bayerischen Fußballverbands (BFV)



Seit 100 Jahren in Bewegung! Herzlichen Glückwunsch!

Engagement für Engagierte.

Sportvereine sind unverzichtbar - sie fördern Gesundheit, Gemeinschaft und Zusammenhalt. Die Sparkasse Mainfranken Würzburg ist dankbar für das Engagement aller, die diese Vereine mit Leben füllen und unterstützt sie gerne.

sparkasse-mainfranken.de/foerderung

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Mainfranken Würzburg**

BETONTANKSTELLE

SELBSTBEDIENUNG · FRISCHBETON ·
FÜR UNBEWEHRTEN BETON ·
KLEINMENGEN VON 0,15 BIS 2,0 CBM ·
AUCH MIT VERZÖGERER ·
KEINE WARTEZEIT ·

Wertstoffzentrum Goßmannsdorf

Goßmannsdorfer Weg · 97199 Goßmannsdorf

Tel. +49 (0) 174 / 2 38 87 29

**AUCH
AM SAMSTAG
7:00-13:00 UHR**

**TANKEN
BAUEN
FERTIG!**



www.ruppert-kg.de

Bäckerei Stephan



*25 Jahre Bäckerei
Günther Stephan*

97252 Frickenhausen · Valentin-Zang-Straße 1
Tel. 09331/3898

EHRE WEM EHRE GEBÜHRT!

50 JAHRE MITGLIED BEIM SV ERLACH

Barth Reinhilde

Bauer Wolfgang

Bissinger Luitpold

Blumrich Peter

Brand Erwin

Bulheller Manfred

Dotzer Klaus

Eck Kilian

Emmert Elisabeth

Göbel Agnes

Heimer Karin

Keppner Rudolf

Koch Georg

Koch Marga

Lehrieder Adolf

Mauder Erhard

Mauder Oskar

Mauder Roland

Mauder Erwin

Mayer Hans-Otto

Mayer Anton

Meyer Werner

Meyer Harald

Meyer-Rein Claudia

Michel Burkard

Michel Bernhard

Neubert Josef

Neubert Rainer

Redelberger Karl

Rein Hans

Röll Erwin

Röll Reinhard

Röll Karl-Heinz

Röll Rudolf

Sättler Thekla

Schuster Anton

Schuster Bruno

Sklarczyk Uwe

Troll Elmar

Troll Edmund

Wahler Ludwig

Wehr Karl-Heinz

Ehrenmitglied: Röll Engelbert

**Wir wollen besonders unseren langjährigen Mitgliedern für
ihren Einsatz, ihre Treue und ihre Verbundenheit zu unserem
Verein danken!**



Welche Sportart so



Theatergruppe ca. 1927



Drei Würzburger beim Kiliani 1937



1925-1950

Il's denn nun sein?



Erstes Mannschaftsfoto 1941



Es geht voran mit dem Fußball ca. 1950



Welche Sportart soll's denn nun sein?

Am 4. Juli 1925 trafen sich 25 junge Männer in der Meyerschen Gastwirtschaft hier zu Erlach, um den TV Erlach zu gründen.

Zum 1. Vorsitzenden wurde Hans Pöhlmann gewählt. Zur sportlichen Betätigung stellte die Gemeinde Anfang 1926 einen Turnplatz an der Sulzfelder Straße zur Verfügung, der gerne genutzt wurde.

Schließlich galt der Besuch der Turnstunde damals als oberste Pflicht und höchstes Gebot. Wer durch Abwesenheit glänzte, musste den doppelten Beitrag bezahlen.

Feierlich eingeweiht wurde der Turnplatz am 28./29. Mai 1927 im Rahmen eines Turnfestes, an dem sich über 400 Turnerinnen und Turner beteiligten. Trotz aller Bemühungen des Vorstands musste das

Turnen im Jahr 1931 wieder eingestellt werden und man widmete sich als neuer Sportart für knapp zwei Jahre dem Faustballspiel, ehe man sich unter dem Dach des TV Erlach mit dem Schützenverein zusammenschloss.

War damit endlich eine Sportart gefunden, für die sich die Sportler längerfristig begeistern konnten? Nein.

Dies war erst mit der Gründung der Fußballabteilung im Juli 1936 der Fall. Mit großer Euphorie machten sich viele fleißige Helfer ans Werk, den Turnplatz zu vergrößern, um ein adäquates Spielfeld herzurichten.

Rund drei Jahre konnte der Spiel-

betrieb anschließend mit Hilfe Ochsenfurter Spieler aufrechterhalten werden, ehe der Ausbruch des 2. Weltkriegs jegliche sportlichen Aktivitäten jäh stoppte.

Erst am 12. Februar 1946 konnten diese wieder aufgenommen werden. Allerdings schlug der Versuch, den Fußballsport wiederzubeleben zunächst fehl, sodass eine Damen-Handballmannschaft gegründet werden sollte.

Doch auch dazu kam es letztlich nicht. So blieb das Thema Fußball in den Köpfen der Verantwortlichen präsent und als letztes Mittel, die Sache schmackhaft zu machen, blieb, im Juli 1949 ein Pokalturnier auszurichten.

Dies war ein solcher Erfolg, dass schließlich eine Fußballmannschaft des TV Erlach an der Verbandsrunde 1949/50 teilnahm. Der Anfang der Erlacher Sportvereingeschichte war gemacht & einen Platz zum Kicken gab es auch!

SVE im Jahr 1950 - Ein Heimsieg 2:1 gegen Martinsheim - Alter Sportplatz



WEITERE BILDER AUS DER CHRONIK DES SV ERLACH FOLGEN NOCH:

www.sv-erlach.de/100

Ihr habt alte Bilder aus dieser Zeit? Dann schickt sie uns gerne an 100@sv-erlach.de



Wiederbelebung des Fußballs



Fußballer des SV Erlach 1953



Theatergruppe in Erlach 1956



1950-1975

alls und erste Meisterschaft



Schalhaus wird 1970 zum Sportheim



So sehen Sieger aus - meisterlich 1974!



Wiederbelebung des Fußballs und erste Meisterschaft

Bereits zur Rückrunde besagter Verbandsrunde 1950 war allerdings aller Spaß am Fußball wieder dahin, sodass der Spielbetrieb kurzfristig eingestellt werden musste.

1952 wagte man einen erneuten Versuch und blieb bis 1956 problemlos am Ball, ehe der Spielbetrieb wegen Spielermangels erneut für zwei Jahre beendet werden musste.

Doch blieben die Verantwortlichen hartnäckig und schafften es ab 1958, diesmal mit Unterstützung Kaltensondheimer und Zeubelrieder Spieler, für drei Jahre einmal mehr, eine Mannschaft für die Verbandsrunde zu melden. 1961 halfen dann aber alle Anstrengungen nichts

mehr: Kein Fußball mehr in Erlach und auch sonst wurde nichts gefunden, was das Interesse einer breiten Mehrheit geweckt hätte.

Und so spielte der Fußball in Erlach erst wieder ab dem Jahr 1970 eine Rolle. Anfang dieses Jahrzehnts gründete sich in Erlach auch eine Damen-Fußballmannschaft, die als echten Wettkampf jedoch nur ein einziges Freundschaftsspiel bestritt und sich danach wieder auflöste.

Anders als bei den Männern, für die das runde Leder ab August 1970 wieder um Punkte rollte.

Erstmals übrigens als SV Erlach.

Das Schaltheus diente fortan als Umkleide- und Minisportheim. Es folgten einige sportlich erfolgreiche Jahre mit dem Höhepunkt der ersten C-Klassen-Meisterschaft in der Gruppe Ochsenfurt im Jahr 1974.

Angestachelt vom sportlichen Erfolg der Männer wollten die Damen nicht zurückstecken und gründeten im selben Jahr eine Gymnastikgruppe.

In der Zwischenzeit – 1972 – hatte überdies auch eine Schüler- sowie eine A-Jugendmannschaft den Spielbetrieb aufgenommen. Das Thema Nachwuchsförderung hatte man also schon damals im Auge.



Aus Schaltzentrale wird das SVE-Sportheim!



Der Nachwuchs will ...



... und wird auch schnell größer!



Fans und Spieler feiern ...



... die erste SVE-Meistermannschaft!



Eine märchenhafte Fußball



Ein neues Sportheim kommt!



Großes Theater 1999 im Schlossgarten!



1975-2000

-Story Anfang der 1990er



Verkleidet als Fußballer zum Fasching



Neue G-Jugend-Generation 1999



Eine märchenhafte Fußball-Story Anfang der 1990er

Nach fünfjähriger B-Klassen-Zugehörigkeit musste man erstmal zurück in die C-Klasse. In den 80er-Jahren blieben sportliche Erfolge weitgehend aus – 1982 scheiterten die Fußballer im Entscheidungsspiel (0:1 gegen Albertshofen) knapp am Aufstieg in die B-Klasse – sodass man sich verstärkt anderen Projekten im Verein widmete.

Zu nennen ist hier die Gründung einer Theatergruppe 1983 durch Hans Otto Mayer und Thomas Schuster samt erster Aufführung einer Erlacher Laienspielgruppe auf der Freilichtbühne im Schlossgarten. Dazu hatte man die Entstehung eines neuen Sportgeländes im Blick. Dies wurde 1985 mit Unterstützung der Stadt Ochsenfurt in Angriff genommen, ehe das neue Gelände schließlich am 12. Juli 1987 dank vieler helfender Hände eingeweiht werden konnte.

Die neuen Möglichkeiten gaben auch der sportlichen Entwicklung des Vereins einen großen Energieschub, den selbst der verpasste Aufstieg 1989 im Entscheidungsspiel gegen Albertshofen (1:4) nicht bremsen konnte. In den folgenden Jahren schrieb der SV Erlach sportlich eine sagenhafte Erfolgsstory.

Von 1990 bis 1992 stiegen Erlacher Fußballteams dreimal in Folge auf. Von der damaligen C-Klasse schoss man damit empor bis in die Bezirksliga. Zusätzlich bemerkenswert: Der Sprung eine Liga höher gelang stets über die Relegation. 1990 durch ein 1:0 über Repperndorf, 1991 durch ein 8:6 nach Elfmeterschießen gegen Hönchberg II und 1992 durch ein 2:1 gegen Gochsheim.

Ganz Erlach war natürlich im Freudentaumel, die Euphorie riesengroß. Das führte auch dazu, dass man den Sport-

heimbau viel früher als geplant in Angriff nahm. Unser Vereinsheim, wie es auch heute existiert, konnte nach unzähligen freiwilligen Helferstunden und finanzieller Unterstützung schließlich am 11. September 1993 eingeweiht werden. Nun bot sich ausreichend Platz für weitere sportliche Betätigung, wodurch sich eine Fitness- und Aerobic-Gruppe sowie zwei Kinderturngruppen gründeten.

Die Rekordkulisse von 975 Zuschauern versammelte sich am 31. März 1997 zum Pokal-Viertelfinale auf Bezirksebene gegen den FC 05 Schweinfurt (1:4). Fußball spielte die Männermannschaft sechs Jahre in der Bezirksliga, ehe man 1998 in die Kreisliga absteigen musste. Erfreulich waren die Erfolge der Junioren in dieser Zeit, die der Verein von der

F-bis zur A-Jugend eigenständig stellte. Die älteste Nachwuchsmannschaft spielte damals in der Kreisliga, was ein Riesenerfolg für den SV Erlach war.

Zusätzlich lieferte die Freilicht-Theatergruppe im Sommer stets gutbesuchte Aufführungen ihrer Stücke im Schlossgarten (siehe S. 58). Das Highlight folgte im Jahr 1999 mit dem Bauernkriegstheaterstück „Stürmischer Frühling“ in fünf Akten an sechs Sommerabenden.



Das halbe Dorf ist auf der Bühne



Schwung holen in den 80ern



A-Junioren Kreisliga-Aufstieg 1998



Einweihung des neuen Sportheims 1993



Internationales Jugendspiel in England 1999



Von der Bezirksliga



Als Meister 2003 in die Bezirksliga



Relegations-Konvoi nach Aufstiegsieg 2009



2000-2025

bis zur Neuausrichtung



Spielgemeinschaft mit Sulzfeld ab 2017



Tischtennis kommt als neue Sportart dazu



Von der Bezirksliga bis zur Neuausrichtung

2003 feierte die erste Mannschaft die Meisterschaft in der Kreisliga und kehrte damit noch einmal in die Bezirksliga zurück. Zwei Saisons spielte sie dort, bevor eine Zäsur für den Verein folgte. Das damalige Team war von vielen auswärtigen Spielern geprägt, die dem SV Erlach nach dem Abstieg den Rücken kehrten.

Dadurch standen nicht mehr genügend Spieler zur Verfügung, um überhaupt eine Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen zu lassen. Für ein Jahr musste sich der Verein als Konsequenz gänzlich vom Spielbetrieb zurückziehen. Glücklicherweise blieb das ein kurzes Intermezzo.

Denn es gab einen starken A-Jugend-Jahrgang, der mit vielen Einheimischen beziehungsweise Spielern aus den umliegenden Ortschaften 2006 den Herren-Spielbetrieb wieder aufnahm. In der damals untersten Liga, der A-Klasse. Bereits 2009 schaffte die junge Mannschaft nach zwei Relegationsspielen (4:1 gegen Markt Einersheim, 3:0 gegen

Bibergau) den Aufstieg in die Kreisklasse, musste wiederum zwei Jahre später zwar wieder in die A-Klasse, schaffte aber 2012 als Meister die sofortige Kreisklassen-Rückkehr. Dort hielt sie sich in den folgenden vier Saisons, ehe der Abstieg in die A-Klasse nicht zu vermeiden war.

Bereits da zeichneten sich Tendenzen ab, dass es für den Verein aufgrund berufs- oder studienbedingter Absenzen vieler Spieler, aber auch einiger Abgänge, immer schwieriger werden wird, eine eigenständige Mannschaft zu stellen. Eine Saison konnte der SV Erlach den Spielbetrieb noch in Eigenregie stemmen, dann musste er sich einen Partner suchen, den er mit dem TSV Sulzfeld schließlich fand.

Im Sommer 2017 startete die Spielgemeinschaft mit der zweiten und dritten Mannschaft des benachbarten Vereins, die fünf Jahre Bestand hatte. Sportlich kam die Mannschaft aber nicht mehr über die A-Klasse hinaus und unabhängig davon sank das Interesse

der Erlacher Spieler am Fußball – die Corona-Pandemie tat sicher ihr Übriges - über die Jahre stetig. Dies führte dazu, dass immer weniger Akteure zur Verfügung standen und die Spielgemeinschaft somit von Erlacher Seite nicht mehr mit Leben gefüllt werden konnte.

Als Folge wurde die Spielgemeinschaft 2022 aufgelöst und der SV Erlach musste sich schweren Herzens vom Spielbetrieb zurückziehen, da ein Unterbau in Sachen Nachwuchs fehlte. Diesen Unterbau wiederherzustellen, den Nachwuchs zu fördern und für den Fußball zu begeistern, daran arbeitet der Verein seitdem akribisch. Eigenständig kann aktuell aufgrund zu weniger Kinder keine Jugendmannschaft gestellt werden.

Es besteht aber eine Zusammenarbeit mit dem TSV Sulzfeld, aus der sich die Hoffnung schöpft, irgendwann Früchte ernten zu können. Ein Weg, der mit vielen Unwägbarkeiten und nötiger Geduld verbunden ist. Das Ziel, dass der SV Erlach weiterhin möglichst viele Fußballmannschaften stellen kann, bleibt aber bestehen.

Auch ohne aktiven Herren-Spielbetrieb möchte die Vereinsführung jedoch ein lebendiges Vereinsleben mit zahlreichen Sport- aber auch Kulturangeboten, vom Yoga, über Tischtennis und Altherren-Fußball bis hin zum Kabarett, gestalten und durch traditionelle, wiederkehrende Veranstaltungen wie das Schlossgartenfest oder das Kirchweih-Essen für verlässliche gesellschaftliche Größen im Jahreskalender sorgen.

Allen, die sich dafür einsetzen & auch sonst den Verein in jeglicher Form unterstützen, sagen wir herzlich:

DANKE!



Ein letztes Mal hoch in die Bezirksliga 2003



Kabarett in Erlach



Yoga-Gruppe wird ein großer Erfolg



Das Schlossgartenfest bei bestem Wetter



Wir beraten
Sie gerne.

Unser Schuttschirm für Top-Leistungen!

VER | SICHER | UNGS
KAMMER
BAYERN

Amrehn und Donath GmbH

Ob Unfall-, Kranken-, Sach- oder
Lebensversicherung oder aber
auch sichere Geldanlage, private
Altersvorsorge oder Rentenfonds:
Wir sind mit vollem Einsatz für
euch da.

John-Skilton-Str. 22
97074 Würzburg
Tel. 0931 359330
info@aud.vkb.de

www.aud.vkb.de

 Finanzgruppe

Schreinerei
Innenausbau
Objekteinrichtungen

WEHR
GmbH

Wehr GmbH
Am Hanfgarten 114
97318 Biebelried-Kaltensondheim

Telefon 09 321-13 250,
Fax 09 321-2 1650,

Email: info@wehr-schreinerei.de



Meistermannschaft Saison 1973/1974

Zweite Reihe v. l.: Fritz Franz (Vorstand), Walter Doleschel, Reinhold Hofmann, Luitpold Bissinger, Wolfgang Hunder, Karl Michel, Manfred Bullheller, Sportleiter Ernst Ruhl, Spielertrainer Werner Heer

Erste Reihe v. l.: Gerhard Troll, Herbert Paul, Erhard Mauder, Josef Neubert, Elmar Troll, Oskar Mauder



Nicht zurückbleiben kann der Schwarzmeer-Erhin-Klaus gegen den Gernot-Kinder vom SV Blau-Weiß.



Heute die Blau-Weiß, Bernd Orchemer verblüfft den Schwarzmeer-Güter-Klaus. Knappe eine Sekunde.



Wolfgang Schäfer (SV Blau-Weiß), links; Jörg Philipp, Klaus (SV Waldgänger), rechts nur noch ein Schritt.



Mit langer Schenkel erreicht Helmut Weber (SV Blau-Weiß) den Kniegänger-Otto Bauer (FC).



Die Blau-Weiß, Bernd Orchemer verblüfft den Schwarzmeer-Güter-Klaus. Knappe eine Sekunde.

Relegation Saison 1989/90

Ein Foto aus dieser Saison liegt uns leider nicht vor. Fußball wurde am Blaueberg in dieser Zeit mit viel Leidenschaft aber trotzdem gespielt, wie die Impressionen aus den Zeitungsausschnitten zeigen.

Wenn Sie ein Foto von der Relegationsmannschaft 1989/90 haben - schicken Sie es uns gerne an 100@sv-erlach.de - DANKE



Relegationsmannschaft Saison 1990/91

Dritte Reihe v. l.: Klaus Czech, Siegfried Schreder, Gerald Beuschel, Paul Wolf, Roland Mauder, Volker Meyer, Thomas Schulz, Karl-Heinz Popp, Andreas Michel
Zweite Reihe v. l.: Harald Meyer, Bernhard Müller, Markus Wehr, Markus Hartsch, Andreas Kleinschrodt, Wolfgang Schöllner, Joachim Schenk, Arnold Steffan,
 Christoph Wehr, Erwin Mauder
Erste Reihe v. l.: Hans Otto Mayer, Burkhard Straßberger, Bernhard Michel, Jürgen Mayer, Manfred Fambach, Stefan Lesch, Anton Schuster, Bernhard Vornberger



Relegationsmannschaft Saison 1991/92

Zweite Reihe v. l.: Wolfgang Schöllner, Bernhard Vormberger, Markus Hartsch, Bernhard Müller, Bernd Öchsner, Andreas Kleinschrodt, Markus Wehr, Erwin Mauder, Thomas Schulz

Erste Reihe v. l.: Harald Meyer, Joachim Schenk, Werner Ilg, Stefan Lesch, Stefan Knöchel, Jürgen Mayer, Helmut Steffan, Burkhard Straßberger, Gerald Beuschel, Jürgen Sklarczyk

SV Erlach, Meister der Kreisliga Würzburg 2002/2003



Meistermannschaft Saison 2002/03

Zweite Reihe v. l.: Gerhard Troll (Betreuer), Alex Wolf, Stefan Huber, Dietmar Barth, Mario Rothenbücher, Christian Panosch, Michael Schejbal,
Sebastian Wirsching, Wolfgang Pauscher, Trainer Wolfgang Beischmidt

Erste Reihe v. l.: Thomas Frey, Sebastian Wirsching, Peter Hufnagel, Horst Schrooten, Jürgen Wanner, Marc Seyfert, Karsten Geißner



Relegationsmannschaft Saison 2008/09

Zweite Reihe v. l.: Jürgen Wanner (Trainer), Marc Ungethüm, Dieter Schreiber, Michael Bauer, Simon Röll, Tobias Schulz, Thomas Dlab

Erste Reihe v. l.: Peter Hufnagel, Raphael Troll, Dominik Fuchs, Simon Steffan, Timo Hofmann, Peter Müller



Meistermannschaft Saison 2011/12

Dritte Reihe v. l.: Markus Michel, Peter Hufnagel, Christopher Sieber, Simon Röhl, Manuel Lehnrieder, Julian Bissinger, Gerhard Troll (Betreuer)
Zweite Reihe v. l.: Steffen Forstner (Betreuer), Sebastian Röhl, Tobias Schulz, Simon Bock, Philipp Hemmerich, Raphael Troll, Timo Hofmann,
Trainer Wolfgang Amrhein

Erste Reihe v. l.: Geoffroy Ernst, Tobias Michel, Stefan Koch, Simon Steffan, Alex Troll, Peter Müller

Die Röper GbR gratuliert dem SV Erlach ganz herzlich zum 100- jährigen Bestehen!



Röper

Telefon: 09331 5362
www.roeper-ochsenfurt.de

Heizung



Sanitär



Klima

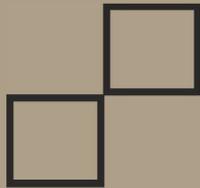


Solar



*Wir gratulieren dem SV Erlach zum
100jährigen Jubiläum!*

Wir gestalten Räume

 CRAFT
WERK

Manuel Distler
Schwarzenbergstr. 13
97199 Ochsenfurt
01607829472
info@craftwerk-md.de



www.craftwerk-md.de



FP Finanzpartner AG

Begeisternde Finanzberatung

**Hundert Jahre ist ein würdiger
Anlass, um groß zu feiern.
Zu diesem Jubiläum möchte ich
dem Verein und seinen Mitgliedern
recht herzlich gratulieren.**



Edwin Merbecks

FP Finanzpartner in Bayern AG

An den Dorfbrunnen 15
97318 Biebelried-Kaltensondheim

Telefon 09321/924852 | Fax: 09321/924853
edwin.merbecks@fp-finanzpartner.de
www.fp-finanzpartner.de



**Zum 100-jährigen Jubiläum gratulieren wir ganz herzlich
& wünschen dem SV Erlach ALLES GUTE!**

Spargel & Beerenhof
Familie Neubert

www.spargel-und-beerenhof.de



Von Vorstand zu Vorstand...

Sie präg(t)en zusammen fast 50 Jahre unseres Vereinsgeschehens als 1. Vorsitzende. Grund genug, uns mit Hans Otto Mayer, der dem SV Erlach 41 Jahre vorstand und seinem Nachfolger und aktuellem Vorsitzenden, Harald Meyer, über vergangene Errungenschaften, den gesellschaftlichen Wandel und neue Herausforderungen in der Zukunft zu unterhalten.

Hans Otto, Du warst 41 Jahre 1. Vorsitzender. Was hat dich angetrieben, das Amt so viele Jahrzehnte auszuüben?

Ja, was treibt einen an, 41 Jahre das Amt des 1. Vorsitzenden auszuüben? Ich glaube, dass immer neue Herausforderungen mit dazu beigetragen haben, das Amt immer wieder weiterzuführen. Schon kurz nach Beginn der Amtszeit mussten Weichen für die Zukunft gestellt werden. Die Flurbereinigung war im vollen Gange, ein neues Sportgelände mit einem Haupt – und einem Nebenplatz sollte geschaffen und der Fußball-Spielbetrieb mit zwei Herren-Mannschaften gefestigt werden. Die Junioren-Mannschaften sollten zudem erhalten bleiben. Und so verging Jahr um Jahr und plötzlich war man in einem Sog, dem man nicht mehr enttrinnen konnte.

Dazu beigetragen hat aber auch die Unterstützung vieler Mitglieder im Verein und in der Vorstandschaft. Wenn sich diese auch immer wieder neu aufstellte, so waren wir doch stets ein Team, das zu einem gemeinsamen Nenner bei allen Aktivitäten zum Wohle des Vereins beigetragen hat. Und natürlich die Unterstützung meiner Frau Gertrud, vor allem beim Wirtschaftsbetrieb im Sportheim.

Harald, Du hast vor über acht Jahren Hans Ottos Nachfolge angetreten. Wie war es für dich, in so große Fußstapfen, die er hinterlassen hat, zu treten?

Ich möchte mal sagen, sein Vermächtnis war groß und er hat in seiner Amtszeit die Voraussetzungen geschaffen, dass der Verein auf alle Fälle weitergeführt werden musste. Leider hat es mit dem Seniorensportbetrieb trotz großer Anstrengung nur noch ein paar Jahre geklappt. Jetzt müssen die Schwerpunkte auf andere Aktivitäten gelegt werden, um den Verein weiter am Leben zu erhalten. Da sind wir auf einem guten Weg und ich bin mir sicher, dass der SV Erlach auch in Zukunft existieren wird.

Könntest du dir auch eine über 40-jährige Tätigkeit als 1. Vorsitzender wie Hans Otto vorstellen?

Harald: Nein, dann wäre ich 90 Jahre alt und ich versichere, das Amt werde ich vorher abgeben. Wenn man zu lange an einem Amt festhält, besteht die große Gefahr „amtsblind“ zu werden.

Was war aus deiner Sicht die größte Errungenschaft des Vereins in deiner Amtszeit?

Hans Otto: Die größte Errungenschaft war zweifelsohne der Sportheim-Bau. Zur heutigen Zeit wäre das nicht mehr möglich. Hier hat wirklich alles gepasst. Der Erfolg der ersten Fußballmannschaft bis in die Bezirksliga, die Euphorie, die dadurch entstanden ist, hat sich auf die Mitglieder übertragen, und somit wurde vieles möglich, was zum erfolgreichen Wirken im Verein beigetragen hat. Erlach war in aller Munde, und jeder war stolz, ein Teil des Vereins zu sein. Aber auch die Stadt Ochsenfurt, der BLSV, der Landkreis, die Raiffeisenbank, alles was man braucht, um als kleiner Verein erfolgreich zu sein, hat dazu beigetragen.

Was waren die größten Herausforderungen?

Hans Otto: Die größte Herausforderung war, ein flächenmäßig passendes Gelände für die beiden Sportplätze und den Sportheim-Bau zu finden. Die Verantwortlichen der Flurbereinigung, die örtliche Vorstandschaft sowie die Stadt Ochsenfurt mussten dem Ganzen zustimmen, was sehr, sehr viel Überzeugungsarbeit erfordert hat. Und natürlich war das komplette Projekt auch in finanzieller Hinsicht und in Bezug auf den Eigenleistungsbedarf bei den Bauarbeiten eine Herausforderung.

So viele Jahre als Vorsitzender prägen. Wie geht es dir heute ohne diese Verantwortung?

Hans Otto: Es geht mir gut, und ich bin froh, nicht mehr so viel Verantwortung für dieses Ehrenamt zu haben. Dennoch blicke ich gerne zurück und bin auch stolz darauf, so viel mit dem SV Erlach erreicht zu haben! Vor allem die Meisterschaften und die Spiele um den Aufstieg waren Erlebnisse, von denen man sich heute noch erzählt und die mich immer noch rückblickend mit Freude erfüllen.

Über die Jahre hat sich gesellschaftlich derart viel verändert, dass das auch Auswirkungen auf den Verein hat. Wie blickst du auf diese Entwicklung?

Harald: Ja sicher, die Veränderungen sind überall erkennbar. Gerade was den Fußball im Jugendbereich angeht. Zum einen gibt es geburtenschwache Jahrgänge und zum anderen sind die Kinder mit vielen anderen Dingen beschäftigt. Für uns hieß es nach der Schule: Erst mal auf den Fußballplatz und kicken. Heutzutage sind die Jugendlichen bereits in der Schule einem gewissen Leistungsstress ausgesetzt. Da bleibt oft nicht viel Zeit für Fußball. Zumal es jetzt auch viele andere Möglichkeiten gibt, seine Freizeit zu gestalten.

Wie gut siehst du den SV Erlach für die Zukunft aufgestellt und was werden in den nächsten Jahren die drängendsten Aufgaben sein?

Harald: Stand jetzt bin ich zuversichtlich. Wir haben den Verein breiter aufgestellt und investieren viel Zeit in die Kinder und die Jugendarbeit. Für den Verein ist es wichtig, weiterhin einen Grundstamm an Mitgliedern zu haben. Das erreichen wir meiner Meinung nach nur, wenn wir weiterhin attraktive Angebote machen, die die Menschen begeistern und gleichzeitig motivieren, sich beim SVE sportlich wie gesellschaftlich zu betätigen. Eine nicht geringere Herausforderung wird die Instandhaltung der Liegenschaften sein. Die große Frage wird sein: Was machen wir mit zwei Plätzen, wenn in Erlach kein Fußball mehr gespielt wird? An unserem schönen Sportheim muss auch ständig etwas renoviert oder erneuert werden. So wird es in der Zukunft viele Aufgaben zu bewältigen geben, die nur in der Gemeinschaft zu meistern sind.

Zum Schluss die gleiche Abschlussfrage an euch beide: Was wünscht ihr dem SV Erlach für die nächsten 100 Jahre?

Hans Otto: Ich wünsche dem SV Erlach ein gutes Gelingen zur Feier des 100-jährigen Jubiläums! Für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg bei allen Aktivitäten. Vor

allem aber Verantwortliche, die sich bemühen, den Anforderungen der Zeit zum Wohle des Vereins gerecht zu werden.

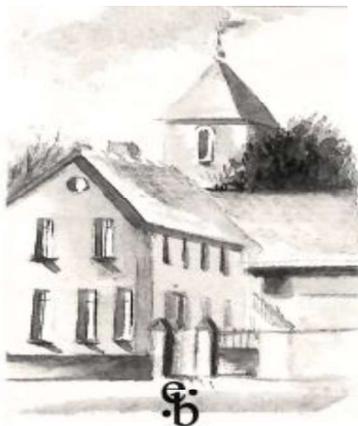
Harald: Oh je, 100 Jahre ist eine sehr lange Zeit. Ich würde mir wünschen, dass es in Erlach immer genügend Leute gibt, die ein Ehrenamt nicht scheuen und einen Teil ihrer Freizeit in der Gemeinschaft zum Wohle des SV Erlach verbringen möchten. Denn das wichtigste Ziel eines Vereins muss es sein, Menschen zusammen zu bringen.

Vielen Dank für das Gespräch!



Harald Meyer (links) und Hans Otto Meyer - Interview: Steffen Forstner - Fotos: Oliver Karl

**Wir gratulieren dem SV Erlach
ganz herzlich zum
100-jährigen Jubiläum!**



Schlosshofbrennerei

Erwin Brand

**Schustergasse 4
97199 Erlach**

Tel.: 09331/3219

Inhaberin: Tanja Wirth
wirth-tbl@t-online.de

SCHWARZ fahren,

Geld sparen!



AB **39€**
pro Tag

SCHWARZ KG

Autovermietung

Würzburg · Schweinfurt · Kitzingen · Kürnach · Bad Mergentheim · Hanau

Jetzt buchen: www.mietwagen-schwarz.de

FOCUS

TOP

IMMOBILIEN
MAKLER

2022

WÜRZBURG

FOCUS-EMPFEHLUNG BEI
IN KOOPERATION MIT

statista

FOCUS

TOP

IMMOBILIEN
MAKLER

2023

WÜRZBURG

FOCUS-EMPFEHLUNG BEI
IN KOOPERATION MIT

statista

FOCUS

TOP

IMMOBILIEN
MAKLER

2024

WÜRZBURG

FOCUS-BUSINESS BEI
IN KOOPERATION MIT

statista

Wir bewegen Immobilien.

Die gute Empfehlung für Würzburg und Umgebung

VOGEL-IMMOBILIEN

W Ü R Z B U R G

Schwanenhof 4, 97070 Würzburg, Tel.: 09 31 - 29 90 00

www.vogel-immobilien.de / info@vogel-immobilien.de



Bambini Fußball

Dritte v. l.: Trainer Simon Steffan-Rein und Antonio Mauder

Zweite Reihe v. l.: Leon Scherer, Elias Scherer, Isabell Williams, Maja Schleicher

Erste Reihe v. l.: Julius Markgraf, Simon Schmidt, Nino Holley, Emilia Distler, Romy Holley, Max Schleicher

Unser Bambini – Fußballtraining findet seit Mai 2017 am Sportplatz in Erlach statt. Der Spaß an der Bewegung steht hier klar im Vordergrund.

Mädchen und Jungen im Alter von 4 – 7 Jahre, die auch Lust haben Fußball zu spielen, sind jederzeit herzlich willkommen. Einfach vorbei kommen, zuschauen und mitmachen, egal ob aus Erlach oder den umliegenden Ortschaften.

Trainingszeiten: Das Training findet immer am Freitag um 17:00 Uhr statt.

Ansprechpartner: Simon Steffan-Rein (Trainer) – 0176/32432924



U9 Fußball

Dritte Reihe v. l.: Trainer Jochen Grabmann, Johannes Hörlin, Frank Müller

Zweite Reihe v. l.: Lukas Mengler, Veit Augustin, Oskar Hirsch, Anton Hörlin, **Etienne Rothenbücher**

Erste Reihe v. l.: Jannik Grabmann, Henri Allmannritter, Philian Müller,
Elijah Rothenbücher, Jonas Brummer

Die Nachwuchsmannschaft U9 gemeinsam mit dem TSV Sulzfeld. Hier beim Mini-Fußball-Cup 2025 in der AKON Arena der Würzburger Kickers.

Trainingszeiten: Dienstag 17:30 Uhr in Sulzfeld

Ansprechpartner: Mario Rothenbücher (Jugendleiter) - 0176/20159023

Meldet euch bei Interesse gerne bei den Verantwortlichen.



U11 Fußball

Zweite Reihe v. l.: Trainer Mario Rothenbücher, Henry Rothenbücher, Maximilian Wehr, Enes Sahin, Daniel Dörsam, Ludwig Streng, Co-Trainer Ferdinand Merbecks

Erste Reihe v. l.: Raphael Apfelbacher, Ella Hirsch, Valentin Mras, Leonard Klahr, Phineas Müller, Julius Luckert, Albert Turean

Die Nachwuchsmannschaft U11 gemeinsam mit dem TSV Sulzfeld. Meister in der Klasse Wü-Och/KT

Trainingszeiten: Dienstag und Mittwoch jeweils um 16:30 Uhr in Sulzfeld

Spiele: Samstags um 13:45 Uhr

Meldet euch bei Interesse gerne bei den Verantwortlichen.

Ansprechpartner: Mario Rothenbücher (Jugendleiter) 0176/20159023



AH Fußball

Zweite Reihe v. l.: Steffen Forstner, Christian Schmitt, Maximilian Diemer, Fabian Krämer, Mario Rothenbücher,
Edwin Merbecks, Markus Michel, Dominik Plagens, Vorstand Harald Meyer

Erste Reihe v. l.: Niko Meyer, Ali Akdeniz, Michael Plagens, Georg „Schorsch“ Zehnter, Mohammad Oechfu
Christoph Scheckenbach, Simon Steffan-Rein, Stefan Koch (liegend - Torwart)

In der großen Tradition der „Alten Herren“ spielt der SV Erlach mit seiner aktuellen Mannschaft gegen andere Gegner aus der Region.

Neben der Bewegung steht auch die Gemeinschaft und Geselligkeit im Vordergrund. Eine Auswahl der AH-Aktivitäten gibt es ab Seite 66 in dieser Festschrift.

Meldet euch bei Interesse gerne bei den Verantwortlichen.

Ansprechpartner: Raphael Troll (Sportvorstand) 0151/52420634 &
Steffen Forstner 0152/09410112



Seniorinnen-Gymnastik

v. l.: Helga Spitzig, Reinhilde Barth, Regina Rösner, Iris Rothenbücher, Elisabeth Emmert, Karin Heimer,

Es fehlt: Anni Dehner

Wir bieten zur Zeit im Fitness- und Gymnastik-Bereich zwei Frauen-Gruppen an.

Aerobic - Mittwochs 19.30 – 20.30 Uhr / Sportheim (siehe Seite 51)

Seniorinnen-Gymnastik – Dienstags 20.00 – 21.00 Uhr / Sportheim

Unsere Senioren-Damengymnastikgruppe besteht mittlerweile seit ca. 40 Jahren – Gäste und Interessierte sind jederzeit zum Schnuppern willkommen!

Übungsleiterin: Karin Heimer - Telefon: 09334/1865

Ansprechpartnerin: Reinhilde Barth - Telefon: 09331/4545



Aerobic

Dritte Reihe v. l.: Simone Denninger, Tanja Eschenbacher, Christa Troll, Anita Gabriel, Barbara Mauder

Zweite Reihe v. l.: Kathrin Pfeuffer, Anja Meyer, Agnes Kolbert, Julia Hontscha, Elke Merbecks

Erste Reihe v. l.: Anne Wirz, Gerline Mauder, Waltraud Meyer, Gabi Neubert, Anke von der Kall (liegend)

Es fehlen: Annemarie Rapp, Fatima Buchmann

Nach einer rhythmischen Aufwärmphase mit Musik beginnen wir mit einem effektiven und abwechslungsreichen Ganzkörpertraining, auch mit Zuhilfenahme von Kleingeräten wie Hanteln, Bällen, Stäben, Thera-Bändern oder Steps.

Die allgemeine Fitness und Koordination soll gesteigert werden. Neben Arm- und Schultermuskulatur werden auch die Brustmuskeln sowie Bauch, Beine und Po trainiert. Die Stunde endet mit Dehn- und Entspannungsübungen.

Dieses ganzheitliche Straffungstraining ist für jede Altersgruppe geeignet. Auch die Intensität einer Stunde kann jeder Sportler selbst bestimmen.

Übungsleiterin & Ansprechpartnerin: Anke v. der Kall (Mobil: 0160 3059508 / Telefon: 09331 803535)



YOGA

Dritte Reihe v. l.: Getrud Keller-Troll, Christa Troll, Andreas Knappe, Urban Michel, Claudia Meyer-Rein

Zweite Reihe v. l.: Ingrid Michel, Erich Rein, Gabi Neubert, Eva-Maria Steffan, Reinhilde Barth

Erste Reihe v. l.: Manuela Rank-Peterson, Sophia Karl, Silke Michel

Es fehlen: Gerhard Rösner, Angelika Koch, Dagmar Müller, Elfriede Düll, Iris Rothenbücher, Julia Jordan

Yoga-Kurs – Donnerstag 19.00 – 20.10 Uhr / Sportheim

Der SV Erlach bietet seit einigen Jahren für seine Mitglieder einen Yoga-Kurs an. Nicht-Mitglieder sind aber herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen! Der Kurs eignet sich für Frauen und Männer jeden Alters. Eine Yogastunde dauert ca. 70 Minuten. **Kosten & Teilnahme:** Eine 10er-Karte kostet für Mitglieder 50,- €. Damit ist eine Teilnahme an zehn Yoga-Stunden möglich, die flexibel eingeteilt werden können. Es ist also keine wöchentliche Teilnahme notwendig und die Stunden verfallen nicht durch Urlaub oder andere Pausen.

Übungsleiterin: Manuela Rank / Ansprechpartner: Raphael Troll 0151/52420634



Eltern-Kind-Turnen

Sportheim – Freitag 16.00 – 17.00 Uhr / Sportheim

Auch unsere Kleinsten dürfen ab 2 Jahren in Begleitung ihrer Eltern jeden Freitag um 16 Uhr ihr Geschick und ihrem Bewegungsdrang freien Lauf lassen.

Durch kreative und abwechslungsreiche Turnübungen wollen wir die Kinder spielerisch zur Bewegung motivieren und die Entwicklung neuer Fähigkeiten fördern.

Durch das gemeinschaftliche Turnen wird nicht nur das Sozialverhalten der Kinder gefördert, sondern auch die Körperwahrnehmung, Konzentration und das Selbstvertrauen der Kleinen gestärkt. Betreut wird das Eltern Kind Turnen von zwei Trainerinnen.

Ansprechpartnerinnen: Eva Schmidt (01512/2957523) & Julia Wilhelm



Outdoor Sportgruppe

v. l.: Sophia Karl, Viktoria Meyer, Julia Wilhelm, Susanne Williams - Es fehlen Katharina Rix, Steffi Schramm

Outdoor Sportgruppe - Donnerstag 10 Uhr / Am Feuerwehrhaus

Bei der Outdoor-Sportgruppe kann man gemeinsam mit Baby/Kind trainieren, während der Schwangerschaft oder alleine! Alles ist möglich.

Ob der Kurs passend ist, kann bei einem kostenlosen Schnuppertraining ausprobiert werden.

Beim Kurs trainieren wir durch zügiges Walken die Ausdauer, steigern die Kraft durch gezielte Übungen und verbessern die Haltung. Dabei wird die Motivation der Gruppe genutzt, um den Beckenboden und die Rumpfmuskulatur zu stärken.

Stress wird abgebaut und Spaß kommt dazu! Je nach Route 50-60 Minuten.

Ansprechpartnerin: Sophia Karl (0151/15504655)



Tischtennis

v. l.: Julius Markgraf, Christoph Hager, Simon Schmidt, Raphael Apfelbacher, Benedikt Apfelbacher, Wolfi Schmidt

Tischtennis für Kids Freitag 17:15 - 18:15 Uhr (+ freies Spiel) / Sportheim

Seit dem Winter 2024-2025 bieten wir als neueste Sportart in der SVE-Familie Tischtennis an. Für interessierte Kids gibt es an den drei Platten im Sportheim Technikübungen und Spielpraxis. Trainingszeiten sind hier freitags von 17:15 bis 18:15 Uhr.

Im Anschluss bleiben die Platten stehen, sodass auch interessierte Mitglieder oder Gäste sich ausprobieren können.

Dazu ist mit der Dart-Scheibe und dem Thekenbetrieb das Angebot abgerundet und der Freitag in den Wintermonaten zu einem geselligen Vereinsabend geworden.

Ansprechpartner: Wolfgang Schmidt (0176/66847367)



Schafkopfrunde des SV Erlach

Am Mittwoch, den 08.05.2019 wurde von Gerhard Troll erstmals seit langem wieder ein offizielles Schafkopfen im Sportheim ins Leben gerufen.

Das Schafkopfen findet seitdem immer am ersten Mittwoch im Monat um 18 Uhr statt.

Der SV Erlach wünscht viel Spaß beim Spiel und ein glückliches Händchen!

VIEL SPASS

In 3. Generation

Maurerarbeiten

Betonarbeiten

Stahlbetonarbeiten

Bruchsteinarbeiten

Außenanlagen

KOCH Thomas

Bauunternehmung

www.kochbau-erlach.de

SCHNITTICH

Schneiderei

Änderungen, Neuanfertigungen
und vieles mehr

Termine nach Vereinbarung

Stefanie Schramm

Schwarzenbergstr. 26

97199 Ochsenfurt/ERLACH

Tel.: 09331/9843940

Stefanie@schnittich.de



IMMER (GROSSES) THEATER IN ERLACH

THEATERSTÜCKE

Der schwarze Koffer
 Ein total verrückter Plan
 Der Tyrann
 Der ledige Bauplatz
 Rambazamba am Lido Makkaroni
 Oje, schon wieder eine Leiche
 Lügen über Lügen
 Alles in schönster Unordnung
 Ein Mädchen für alles
 Und sowas nennt sich Familie
 Hochzeitstag mit Hindernissen
 Erstens kommt es anders...
 Der Zweck heiligt die Mittel
 Stürmischer Frühling
 Mord im Hühnerstall

(Diese Auflistung ist nicht vollständig)

Bereits 1927 tauchen erste Bilder von Theatergruppen in Erlach auf (siehe Chronik Seite 12). Auch in den Folgejahren werden verkleidete & fröhliche Laien-Schauspieler auf Gruppenfotos abgebildet wie hier 1956:



Dr. Reihe n.L.: Werner Meyer, Peter Koch, Hubert Ganz
Zw. Reihe n.L.: Manfred Bulheller, Hildrud Rudolf,
 Brigitte Eck, Fritz Ganz
Er. Reihe n.L.: Adalbert Koch, Alfred Ganz,
 Hermann Barth

Erste Erwähnungen mit vollem Bezug zum Sportverein finden sich in der Chronik des Vereins dann 1983.

Hier wird speziell vom Freiluft-Theater geschrieben, das sich im Schlossgarten zu einer festen Größe im Festkalender des Vereins und der umliegenden Orte entwickelte.

Eine Auswahl der Stücke zeigt, dass es sich meistens um Komödien handelte, die an lauen Sommerabenden gerne vom Publikum angeschaut und beklatscht wurden.

Die Bilder zeigen auch, dass besonders mit vielen Kulissen die Freilicht-Bühne am Rande des Schlosses immer wieder im neuen Theater-Gewand erschien.

Der Höhepunkt und die die größte Ausführung war das Bauern-Theater „Stürmischer Frühling“ im Jahr 1998. Das von Reineldis Roth (Greußenheim) geschriebene Stück wurde in Erlach uraufgeführt.

Von den Kindern bis zu den Rentnern - das halbe Dorf war auf oder hinter der Bühne.



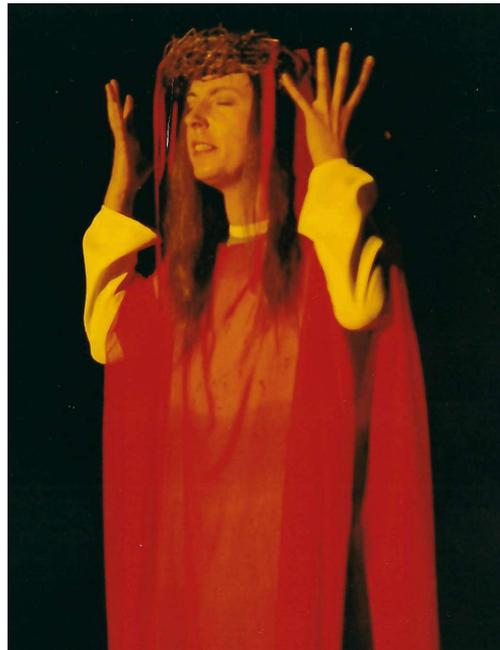
Angriff der Bauern von jung bis alt mit Gewalt.



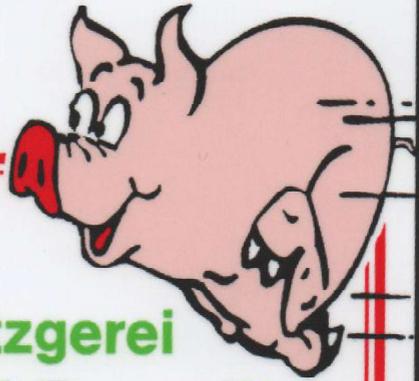
Action auf der Bühne...



... und viel Applaus aus dem Schlossgraben!

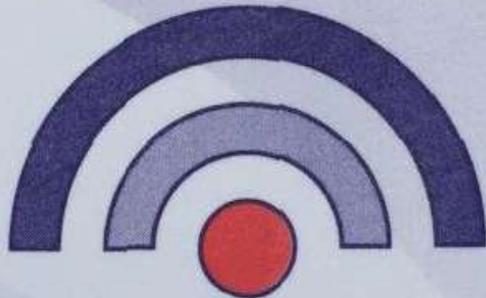


Claudia Meyer-Rein als Freiheit.

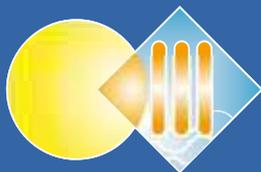


**Metzgerei
Edmund Benedini**

**Brückenstraße 15
97199 Ochsenfurt
Telefon 093 31/16 66**



ANDREAS TRUNK
Getränkevertrieb GmbH



REICHERT^{GmbH}

SOLAR · HEIZUNG · WASSER

Erleben Sie Service!

Reichert GmbH – Solar Heizung Wasser
Tückelhäuser Str. 10 · 97199 Ochsenfurt
Telefon: 0 93 31 / 87 45 - 0

www.reichert-heizung.de

Mit freundlicher Unterstützung



**VR-Bank
Würzburg**



Sportheim - Bau, Erhalt und Sonnenpower

Nachdem es immer wieder zu Verzögerungen durch Änderungen und Auflagen von Seiten des Landratsamtes kam, ist es nun endlich soweit: mit dem Spatenstich am 15. Juli 1992 beginnt der langersehnte Bau des neuen Sportheimes!

Trotz Erntezeit sind es gerade die Landwirte, die sich sofort bereit erklären, den Erdaushub durchzuführen. Und gleich nach Beginn der Arbeiten finden sich nicht nur am Abend zahlreiche Neugierige ein, die die Tätigkeiten in Augenschein nehmen und begutachten.

Erstaunlich rasch werden die anfallenden Arbeiten von Vereinsmitgliedern weitergeführt, sodass der Vereinsheimbau sichtbar Gestalt annimmt. Und so ist, noch ehe der Winter Einzug hält, der Rohbau fertiggestellt.

Nach einer kurzen Verschnaufpause geht es im neuen Jahr abermals mit vollem Einsatz zu Werke. Die schwerste Phase bricht nun an: Die ersten sind ermüdet und haben sprichwörtlich „die Schnauze voll“. Dass der SV Erlach zu dieser Zeit 400 Mitglieder zählt, sieht man am Bau oftmals nicht. Doch ein eiserner Kern, der bei einem derartigen Projekt vonnöten ist, gibt nicht auf. Das Engagement, das diese Menschen an den Tag legen, ist bewundernswert.

Das Frühjahr ist da, und mit dem Frühlingserwachen treibt es auch einige Winterschläfer wieder an den Bau nach Erlach. Neuer Antrieb ist da und mit jedem Tag rückt das Ziel „Sportheim“ etwas näher. Je mehr Fortschritte der Bau macht, umso eifriger sind einige Handwerker bei der Sache.

Man sieht jetzt tatsächlich auch den Lohn dieser Mühe. Der Sommer ist da und das Ende der Bauzeit rückt langsam in Sichtweite. Doch halt! Der Innenausbau beansprucht sehr viel Zeit. Es stellen sich einige Fragen: Was können wir in Eigenleistung verrichten, welche Arbeiten müssen wir vergeben? Zudem zu berücksichtigen: In finanzieller Hinsicht herrscht die Maxime „Sparen um jeden Preis.“



Große Pläne werden tatkräftig angesetzt ...

Dies bedeutet natürlich, dass noch mehr Eigenleistungen, sprich freiwillige Helfer, in der Endphase erforderlich sind. Doch auch diese Hürde wird von einigen Unermüdlichen mit Bravour gemeistert.



... und dann zum Baubeginn 1992 umgesetzt.

Im Juli 1993 wird bei der Ausschusssitzung der Termin für die Einweihungsfeier auf den 11. September festgelegt. Man setzt ein Limit, wohl wissend um die noch ausstehenden Arbeiten, die noch vor diesem Datum getätigt werden müssen. Erschwerend wirkt zusätzlich die Urlaubs- und Betriebsferienzeit im August.



Eröffnung schon 1993 ...

Man benötigt ja noch dieses und jenes. Aber auf die Erfahrung ist Verlass. Denn auch in der Vergangenheit wurden Hürden überwunden. Also wird am 11. September das fertiggestellte Sportheim in ganzer Pracht erstrahlen. Und...es ist geschafft!



... mit einem großen Sportfest!

In den folgenden Jahrzehnten ist unser schönes Sportheim ein Aushängeschild des Vereins und dient bis heute als gesellschaftlicher Treffpunkt für die Mitglieder

und das ganze Dorf sowie die umliegenden Orte. Natürlich nagt der Zahn der Zeit an der mittlerweile über 30 Jahre alten Sportstätte, sodass in jüngster Zeit immer mehr Instandhaltungsmaßnahmen erforderlich sind.

So wurde im vergangenen Jahr die Terrasse saniert und 2025 eine Photovoltaik-Anlage der Firma SUNTEC auf dem Dach montiert. Gefördert wurde die PV-Anlage von der UEFA mit 22.700 Euro. Dort hatte man sich zur Heim-EM 2024 für einen Förderungstopf beworben. Somit konnte diese Modernisierungsmaßnahme (m. Eigenanteil von 2.530€) nahezu kostenfrei umgesetzt werden.

Das sportliche Zuhause der Erlacher soll weiterhin ein schönes Aushängeschild sein.



Erst die Arbeit auf dem Dach...



... dann das Sonnen-Energie-Vergnügen!

Wir bedanken uns bei allen helfenden Händen und Partnern für dieses schöne und nun modernisierte Sportheim.



Herzlichen
Glückwunsch
zum Jubiläum



SUNTEC ENERGIESYSTEME GMBH

IHR SOLARSTROM FACHHANDWERKSBETRIEB



Suntec bringt die Sonne nach Erlach!

Zum 100-jährigen Jubiläum des Sportvereins Erlach blickt der Verein nicht nur auf seine bewegte Geschichte zurück, sondern auch in eine nachhaltige Zukunft. 2024 hat Suntec eine leistungsstarke Solaranlage auf dem Sportheim installiert, die den Verein mit sauberem, selbst erzeugtem Strom versorgt. Damit leistet der SV Erlach einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz – und spart langfristig Energiekosten. Wir freuen uns, Teil dieses zukunftsweisenden Projekts zu sein und gratulieren herzlich zum Jubiläum!





ALTE HERREN AUSFLÜGE

Von Prag bis Bremen: Unsere AH-Ausflüge waren stets ein Highlight.



Berlin August 2008 mit MdB Paul Lehrieder im Paul-Löbe-Haus



2010: Auf in den hohen Norden ...



... zum HSV-Spiel (aber nicht gegen Gladbach)!



2012: Am Rheinufer ging es entlang...



... mit Fortuna im Blick in Düsseldorf!



2019: Ab ins Stadion hieß es auch in Bremen ...



... und das gekühlte Bier darf nicht fehlen!



Das Wahrzeichen der Stadt - tierisch gut!



AH ESSEN

Feines Essen, Kerzenschein & viele glückliche Gäste. Beim „Essen der AH-Gemeinschaft“ verwandelte sich das Sportheim regelmäßig in eine feine Gastwirtschaft. Begonnen hat es 1993 mit Karlheinz Kaffer von der Deutschen See Bremerhaven.

Es folgten dann z.B. Thomas Neeser (Sterne-Restaurant „Ente vom Lehel“, Wiesbaden), Siegfried Behr (Küchenmeister/Berufsschullehrer Sulzdorf), Werner Friedrich (König-Ludwig-Haus Würzburg), Lotte Will (Berufsförderungswerk Veitshöchheim), Wolfgang Imhof (Restaurant Lämmle, Höchberg), Alexander Wiesenegg (Bürgerspital Weinstuben), Werner Düring (Zehntkeller Iphofen), Stefan Marquard (Drei Stuben Meersburg, Rebstock Würzburg), Gbandi Kossi (Stadt Mainz, Würzburg), Christoph Moser (Kochschule Würzburg), Jochen Popp (Rebstock Würzburg), Florian Josefs (Gasthof „Zum Roß“ Karlstadt), Christian Blokowski (Seniorenheim Aurelia, Zell a.M.).

2019 fand das 25. und letzte AH-Essen im Erlacher Sportheim statt.



2015: Christoph Moser mit weißer Brille ...



... und vielen leckeren Tellern!



2017: Schön gedeckt ist es immer ...



... in diesem Fall für Florian Josefs!



2018: Christian Blokowsky - Koch-Star-Gast ...



... mit feiner Kochkunst im Sportheim!



KABARETT IN ERLI

Die zahlreichen und überregional bekannten Kabarettisten sorgten regelmäßig für ein ausverkauftes Sportheim & Begeisterung bei den Gästen.

LISTE DER STARS

- 2013 Birgit Süß
- 2014 Mäc Härder
- 2016 Das Eich
- 2017 Die Glamouretten
- 2018 häis'n'däisd - vomm mee
- 2019 Bernd Händel
- 2022 Oti Schmelzer
- 2023 Ines Procter
- 2024 Das Eich



Am 29.11.2025 kommt Oliver Tissot!



2014: Schwebende AH-Gruppe



2014: häis'n'däisd - vomm mee



2019: Bernd Händel - Bekannt aus dem TV...



... mit Radio-Legende Elmar Marquardt!



2022: Boom... shakalaka - Otti Schmelzer!



2023: Ein Star zum Anfassen & Ines Procter ...



... lieferte als fränkische Putzfrau sauber ab!

Albertshöfer Sternbräu



In unserer Brauerei entstehen naturtrübe Biere nach traditionellem Verfahren. Handwerklich und authentisch gebraut mit den besten Zutaten aus Franken.

Ganzjährig im Angebot unser:

**Helles
MainLager
Unfiltriertes Kellerbier**

Sie suchen ein besonderes Geschenk?

Wie wäre es mit einem Braukurs für Gruppen bis zu 6 Personen direkt in Unserer Brauerei. Lernen Sie selber zuhause Bier zu brauen.

Wir zeigen Ihnen mit den einfachsten Mitteln, wie Sie ein Bier nach Ihrem eigenen Geschmack herstellen können.

Für kleine und große Feierlichkeiten bieten wir
10/15/20/30/50 Liter Fässer inkl. Zapfzubehör an.
Wir verleihen dazu auch die passenden Krüge und Gläser.

**Bierverkauf:
Mittwoch bis Freitag 13 - 17 Uhr
Samstag 11 - 17 Uhr**

Telefonisch sind wir unter 0162 / 2699078 zu erreichen.

Albertshöfer Sternbräu
Erik Löschner und Bastian Kiemer GbR
Hindenburgstraße 5 / 97320 Albertshofen
Besucht uns auch unter www.albertshoefer-sternbraeu.de



SCHLOSSGARTENFEST

Der SVE richtet das Fest gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr aus. Vom Weißwurstfrühstück über die selbstgemachten Torten bis zum kühlen Bier, während die Schlosskapelle Erlach spielt - so sieht der Vatertag in Erlach aus!



Fleißige Helfer beim Hüttenaufbau (2025)



Stammgast: Die Schlosskapelle Erlach (2019)



Bierstand: Frisch gezapft & (Rein) gespült



Kuchentheke: Selbstgebackene Kunstwerke



TRADITIONELLES KIRCHWEIH-ESSEN

Alle Jahre wieder unser traditionelles Kirchweih-Essen im Sportheim.

Am Kirchweih-Sonntag laden wir die Gäste zu selbstgekochten Spezialitäten ein. Vom frischgekochten Gericht über leckere Salate bis zu den schmackhaften Torten - für jeden findet sich etwas Passendes.



Egal ob mit Pommes & Schnitzel...



... oder fein mit Blaukraut und Sauerbraten.



Nichts geht ohne die fleißigen Hände ...



... Jahr für Jahr in der Sportheim-Küche!



Freundliche Gesichter hinter der Theke ...



... und davor: SVE-Team (works)!



Volles Sportheim und glückliche Gäste.



Immer ein Highlight: Die leckeren Torten.



Große Töpfe, große Kochkunst!

DIE BAUMSCHULE in Erlach



Öffnungszeiten:
Do.-Fr.: 8°-18° Uhr
Sa.: 9°-13° Uhr
und nach Vereinbarung

Schwarzenbergstr. 28
97199 Ochsenfurt/ ERLACH
Tel.: 09331/ 985958
info@garten-schramm.de

www.schramm-baumschule.de



Erlach goes UK

„Mutterland des Fußballs - Alte Herren und Jugendliche zu Besuch in der Partnerstadt Wimborne“ - so stand es am 21. Juni 1999 in der Main-Post.

Der Besuch in der englischen Partnerstadt war für viele der 60 Mitglieder ein unvergessliches Abenteuer, teils mit Bus, teils mit Fähre & sogar mit Flugzeug war man angereist. Vier Tage waren gefüllt mit Gastfreundschaft, Kultur (Bornemouth Sandbank) und ganz viel Fußball. Zwei der drei Spiele gewann man gegen den FC Allendale: C-Jugend (6:3-Sieg) & AH-Mannschaft 7:2 - nur die A-Jugend musste sich den Gastgebern klar mit 5:0 geschlagen geben.

We are happy to welcome the FC Allendale & all guests from Wimborne to our anniversary. Enjoy your time with us in Erlach, Ochsenfurt & Würzburg!



Großer Empfang für die deutschen Gäste ...



... und Urlaubsfeeling an der englischen Küste!



Ein Prost auf 100 Jahre
Sportverein Erlach!

Brautradition

zu Würzburg
seit 1643





Festausschuss

Zweite Reihe v. l.: Simon Steffan-Rein & Harald Meyer

Erste Reihe v. l.: Theresa Knappe, Claudia Meyer-Rein und Elmar Marquardt

In vielen Sitzungen und unzähligen Stunden planten, konzipierten und koordinierten die fünf Mitglieder das 100-jährige Jubiläum des SV Erlach.

Am Ende stehen nun über 150 Helferschichten im Plan - geleistet von fast 100 Helferinnen und Helfern.

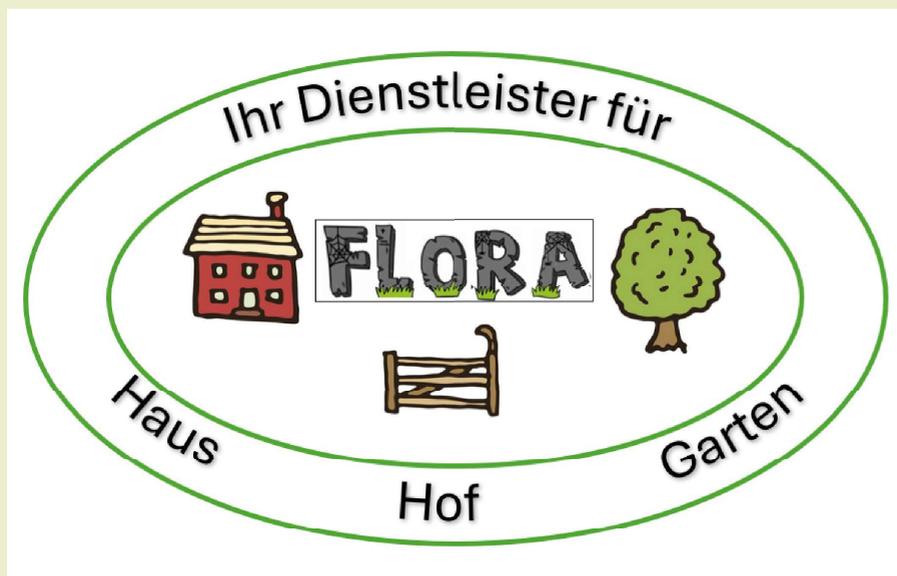
Dazu setzte sich aus Steffen Forstner und Simon Steffan-Rein noch die Festschrift-Redaktion zusammen, die diese Heft gestaltet hat.

An dieser Stelle möchte sich der Festausschuss für das Vertrauen, die Zusammenarbeit und vor allem die Hilfsbereitschaft der Mitglieder bedanken.





Wolfgang Kuhl & die Firma FLORA gratulieren dem SV Erlach zum Jubiläum



Wolfgang Kuhl Gartenbau
An der Schloßmauer 13
97199 Ochsenfurt





Vorstandschaff des SV Erlach

Zweite Reihe v. l.: Simon Steffan-Rein, Edwin Merbecks & Harald Meyer

Erste Reihe v. l.: Raphael Troll, Mario Rothenbücher, Steffen Forstner,
Claudia Meyer-Rein, Julian Knappe (es fehlt Simon Röhl)

Neue Sportarten finden, Menschen aktiv im Verein halten & das Sportgelände für die Zukunft fit machen - Die Vorstandschaff des SV Erlach freut sich, den Verein mit seinen aktuell 298 Mitgliedern in die Zukunft zu führen.

Die Vorstandschaff setzt sich zusammen aus: 1. Vorsitzenden Harald Meyer, 1. Vorstand Sport Raphael Troll, 1. Vorstand Wirtschaft Claudia Meyer-Rein, 1. Vorstand Finanzen Julian Knappe. Dazu ist 2. Vorstand Sport Simon Steffan-Rein, 2. Vorstand Wirtschaft Simon Röhl, 2. Vorstand Finanzen Edwin Merbecks. Jugendleiter ist Mario Rothenbücher und Schriftführer Steffen Forstner.

Der Vorstand bedankt sich für das Vertrauen, die Zusammenarbeit und vor allem die Hilfsbereitschaft der Mitglieder im Sinne eines aktiven Vereinslebens.

DANKE

ABBRUCH · WERTSTOFFZENTRUM
STEINBRUCHBETRIEBE · ERDBAU
CONTAINERVERLEIH · RECYCLING

Ochsenfurter Straße 48
97252 Frickenhausen am Main

E-Mail zentrale@ruppert-kg.de

Tel. +49 (0) 93 31 / 87 60-0

Fax +49 (0) 93 31 / 73 46



Reg.-Nr. 101.002575

www.ruppert-kg.de

Jutta's Stühle

Bes.: Fam. Furkel

Am Mühlberg 6

97199 OCHSENFURT-ERLACH

Telefon 0 93 31/54 69



SO SEHEN SIEGER AUS.

Entscheiden Sie sich mit Tief-Dörfler für den Team-Player mit Langzeitqualitäten: Über 1.000 neue Automobile ständig im Zugriff, über 1.500 gebrauchte Automobile zur Auswahl, jedes Fahrzeug innerhalb 24 Stunden verfügbar, individuelle Leasing- und Finanzierungsbedingungen, ausgezeichnete Service, zertifizierter BMW-Vertragspartner, BMW Original Ersatzteile, BMW Lifestyle Accessoires.

Zuviel der Worte? Dann schauen Sie doch einfach einmal bei uns herein.
Wir überzeugen Sie noch lieber durch Taten...

Ihre Zufriedenheit ist unser Antrieb.
Herzlich willkommen bei Tief-Dörfler!

...in der „goldenen Mitte“ zwischen Kitzingen und Ochsenfurt.



Tief-Dörfler

Tief-Dörfler Automotive GmbH | Am Traugraben 2 | 97342 Marktstett | Telefon (09332) 59334-0

Ihr nächster BMW erwartet Sie bei uns.

www.tief-doerfler.de

Von null auf 75.000.

Turbo einlegen – jetzt modernisieren.



Die beste Lösung für Ihre Modernisierung, mit
Wüstenrot Wohndarlehen Turbo:

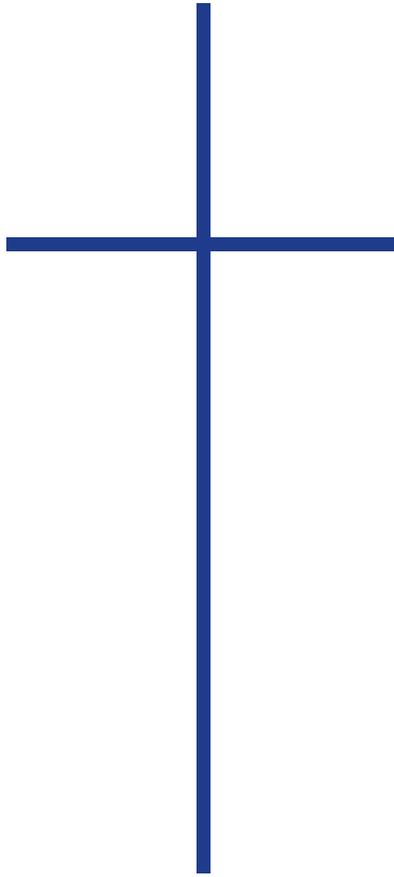
- Attraktive Konditionen – mit Zinsvorteil bei energetischen Maßnahmen
- Schnelle und einfache Beantragung – bis 75.000 Euro ohne Grundbucheintrag
- Niedrige monatliche Raten durch lange Laufzeiten möglich

Informieren Sie sich jetzt!



Manuel Hegwein

Im Tännig 14
97320 Mainstockheim
Telefon 0160 96085437
Mobil 0160 96085437
manuel.hegwein@
wuestenrot.de



**Wir gedenken unseren verstorbenen Mitgliedern
& werden ihnen stets ein ehrenvolles Andenken
bewahren!**

GIB IHNEN DIE EWIGE RUHE

Danksagung und Impressum

Wir möchten uns bei allen Beteiligten dieser Festschrift bedanken:

Von der Fotospende über die Redaktion bis zum Festschrift-Layout -
von den Sponsoren bis zur Vereinsführung.

Ein besonderes Dankeschön geht an unsere Premiumpartner:

**SCHWARZ KG
&
STRÖHLERSHOF.**

Ein große finanzielle Unterstützung kam auch von:

**Sparkasse Mainfranken,
VR Bank Ochsenfurt &
EEV Küchen Bergtheim.**

Redaktion: Steffen Forstner, Simon Steffan-Rein (Redaktionsschluss 19.05.25)

Layout & Grafik: Simon Steffan-Rein

V. i. S. d. P.: Harald Meyer (Vorstand)

Herausgeber: Sportverein Erlach e.V.

Fotos: Oliver Karl, SV Erlach & private Archive

Druck: Wir-machen-Druck.de

Website & E-Mail: www.sv-erlach.de/100 - 100@sv-erlach.de

Auflage: 500 Stück

seit 1859

STRÖHLERSHOF

für genussvolle Momente



OECHSNER

Privat. Regional. Ausgezeichnet.

Wir sind für jedes Fest zu haben!

Geschmack, der verbindet.



Lernen Sie uns und unsere Biere kennen!
Wir freuen uns auf Sie. www.oechsner.de





29. - 31. Mai 2025

FESTPROGRAMM

Do. 29.05.

SCHLOSSGARTENFEST

Ab 10:30 Weißwurstfrühstück
Festbetrieb mit Schlosskapelle Erlach
Essen & Getränken im Schlossgarten

Fr. 30.05.

SPORTTAG & BEATABEND

SVE-Gelände/Sportheim
16:00 Familien- & Sporttag
20:30 Beatabend mit DJ Simon Steffan

Sa. 31.05.

LEGENDENSPIEL & FESTABEND

15:30 Internationales SVE-Legendenspiel
18:00 Festabend im Schlossgarten mit Ehrungen
20:00 Live-Musik "DIE ROSSINIS"

100 JAHRE